

## **SMAK CESFG**

Schweizerische Mittelschulämterkonferenz

Conférence suisse des services de l'enseignement secondaire II formation générale

Eine Fachkonferenz

der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK)

Une conférence spécialisée

de la Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique (CDIP)

### **Mandat: Angebote zum Austausch von Aufgaben, Good Practice, Weiterbildung beim Gemeinsamen Prüfen**

#### 1. Ausgangslage

An der Plenarversammlung der EDK vom 17. März 2016 wurde beschlossen, den Kantonen zu empfehlen, Rahmenbedingungen zum **Gemeinsamen Prüfen** (TP 2) zu erlassen, welche die Vergleichbarkeit der Anforderungsniveaus fördern und den pädagogischen Austausch (auch schon vor den Prüfungen) anstossen sollen: „Die Kantone erlassen Rahmenvorgaben für harmonisierte Maturitätsprüfungen und unterstützen die gymnasialen Mittelschulen bei der Realisierung von Schulentwicklungsprojekten zum Gemeinsamen Prüfen im konkret vorgegebenen Rahmen“<sup>1</sup>. Innerhalb dieses Rahmens soll jede Schule ihre Entwicklung selber steuern. Die EDK soll den Austausch über Good Practice ermöglichen.

#### 2. Ziele der SMAK

Es muss sichergestellt werden, dass über das Gemeinsame Prüfen ein regelmässiger Austausch zwischen den Schulen entsteht und die SMAK davon Kenntnis hat, wie das Gemeinsame Prüfen sich entwickelt. Die Form des Austausches und der Bedarf an einer gemeinsamen Aufgabendatenbank muss geprüft werden und gegebenenfalls eine Projektskizze entworfen werden.

#### 3. Auftrag

Das ZEM bzw. die WBZ CPS stellt im Auftrag der SMAK den Austausch zwischen den Kantonen und den Schulen sicher und berichtet der SMAK über die Entwicklung des Gemeinsamen Prüfens in der Praxis.

#### 4. Vorgehen, Zeithorizont

- (1) Das ZEM bzw. die WBZ CPS klärt bei den interessierten Akteuren (KSGR, SL, VSG, ...) ab, inwieweit ein Interesse an einer Aufgabendatenbank und an einem regelmässigen Erfahrungsaustausch besteht. Falls ein entsprechendes Interesse besteht, erstellt das ZEM bzw. die WBZ CPS ein Konzept z.H. der SMAK.
- (2) Das ZEM bzw. die WBZ CPS unterstützt im Auftrag der SMAK die Kantone und Schulen, indem es
  - die in den Kantonen entstandenen Praxen des Gemeinsamen Prüfens sichtet;
  - den Rat Gemeinsames Prüfen leitet. Der Rat wird dazu um zwei VertreterInnen der SMAK erweitert;
  - einen kontinuierlichen Kontakt zur KSGR sicherstellt;
  - den Austausch unter den Akteuren über Good Practices zum Gemeinsamen Prüfen organisiert (Tagungen, Netzwerkgruppen, ...).

Der Auftrag (1) wird bis Mitte 2017 bearbeitet. Die Aufgabe (2) ist eine laufende Aufgabe im Rahmen des Leistungsauftrages 2017-2020.

Das ZEM bzw. die WBZ CPS informiert den Vorstand der SMAK periodisch über die Fortschritte und Zielerreichung.

---

<sup>1</sup> Empfehlungen der EDK an die Kantone vom 17. März 2016

SMAK CESFG

5. Finanzierung

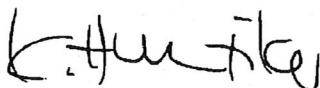
Die Finanzierung ist über den Grundbeitrag der EDK an das ZEM bzw. an die WBZ CPS gesichert.

6. Ansprechpartner

Ansprechpartner für das ZEM bzw. die WBZ CPS ist der Vorstand der SMAK, über das Sekretariat, Martin Leuenberger.

Ansprechpartner und ZEM bzw. WBZ CPS treffen sich regelmässig.

Bern, den 21. September 2016



Kathrin Hunziker  
Präsidentin SMAK



Martin Baumgartner  
Direktor WBZ CPS

252.11-5 /ML

